

### Wir wollen keine Zweiklassengesellschaft.

Wir wollen nicht, dass es Familien gibt, die sich Bildung leisten können, und Familien, die sich Bildung nicht leisten können.

Wir wollen keine Schulen, in denen Eltern die Hälfte der Arbeit leisten müssen .

Wir brauchen kein hektisches Herumgemurkse vor einer Wahl, oder Hauruckentscheidungen nach einer Wahl.

Wir wollen langfristige, vernünftige Konzepte in allen Bildungsbereichen von der Krippe bis zur Hochschule.

Deshalb haben sich heute Verbände aus allen Bildungsbereichen zusammengefunden und zu dieser Kundgebung aufgerufen. Wir brauchen konzertierte Aktionen.

Denn der politische Wille, über eine Legislaturperiode hinauszudenken, fehlt.

Und es fehlt der politische Wille, die tatsächlich notwendigen Investitionen im Bildungsbereich zu leisten.

Zahlreiche, gut funktionierende Beispiele im vorschulischen Bereich, bei Schulen und Hochschulen zeigen, wie beste Bildung mit Zukunft aussehen kann.

Wir dürfen nicht nachlassen, mehr Geld und gute Konzepte für Bildung einzufordern, alle gemeinsam!

Wir Eltern wollen Wahlfreiheit! Eltern, die häuslichen Nachmittagsunterricht nicht leisten wollen oder können, brauchen das Angebot vernünftig rhythmisierter Ganztagschulen, in allen Schularten und auch in unseren Gymnasien.

Wir wissen, dass das G 8 in der Ganztagsform gut und stressfrei funktionieren kann.

Das muss den Eltern angeboten werden.

Statt dessen wird in einem bildungspolitisch skandalösen Rückschritt der Unterricht im Gymnasium gekürzt. Die Intensivierungsstunden, das angebliche Herzstück unseres 8jährigen Gymnasiums, werden aus dem Pflichtprogramm geschmissen.

Wir haben riesige Klassen und zu wenige Lehrkräfte, weil die Einstellungspolitik seit Jahrzehnten den langfristigen Bedarf ignoriert. Schon im Jahre 1962 wurde beklagt, dass bis 1970 bundesweit 80.000 Lehrer fehlen werden, und niemand hat in 50 Jahren etwas dazugelernt.

Eltern, Lehrer und Schüler dürfen sich auseinander dividieren lassen.

Wir sind diejenigen, die unter dem kurzfristigen Denken in der Politik zu leiden haben, schließen wir uns zusammen für Beste Bildung mit Zukunft!

Ulrike Köllner  
Gymnasialeltern Bayern e. V.